

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Wan Kosmetik — Inhaberin: Wana Daoud

Stand: Juli 2026

§ 1 Geltungsbereich und Anbieterin

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) gelten für alle Verträge über kosmetische Behandlungen und damit verbundene Leistungen zwischen Wan Kosmetik, Inhaberin: Wana Daoud, Bongardstraße 31, 44787 Bochum, Telefon: 0234 79452465, E-Mail: info@wd-kosmetik.de, USt-IdNr.: DE344105556 (nachfolgend „Studio“), und ihren Kundinnen und Kunden (nachfolgend einheitlich „Kunde“).

(2) Die AGB gelten für alle Standorte des Studios:

- Bochum: Bongardstraße 31, 44787 Bochum
- Konstanz: Kreuzlingerstraße 9, 78462 Konstanz
- Friedrichshafen: Eugenstraße 61, 88045 Friedrichshafen

(3) Sie gelten unabhängig davon, ob der Termin persönlich, telefonisch, per E-Mail, über die Website www.wd-kosmetik.de oder über die Online-Buchungsplattform Treatwell (www.treatwell.de) vereinbart wurde.

(4) Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Bedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, das Studio stimmt ihrer Geltung ausdrücklich zu.

(5) Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die den Vertrag zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB).

§ 2 Vertragsschluss und Terminbuchung

(1) Termine können persönlich im Studio, telefonisch, per E-Mail sowie online über die Buchungsplattform Treatwell gebucht werden.

(2) Der Behandlungsvertrag kommt mit der Terminbestätigung durch das Studio bzw. — bei Online-Buchungen — mit der Buchungsbestätigung durch Treatwell zustande. Der Behandlungsvertrag ist ein Dienstvertrag im Sinne der §§ 611 ff. BGB.

(3) Bei Buchungen über Treatwell wird Treatwell lediglich als Vermittler der Behandlungsleistung tätig. Vertragspartner des Kunden für die Behandlung ist ausschließlich das Studio. Für die Nutzung der Treatwell-Plattform (z. B. Kundenkonto, Online-Zahlung) gelten ergänzend die Geschäftsbedingungen von Treatwell. Im Hinblick auf die Behandlungsleistung selbst gehen diese AGB vor.

(4) Ein gebuchter Termin gilt ausschließlich für die gebuchte Behandlung, den gebuchten Standort und die angegebene Uhrzeit.

§ 3 Leistungen des Studios

(1) Das Studio erbringt kosmetische, nicht-medizinische Behandlungen, insbesondere: Gesichtsbehandlungen (u. a. HydraGlow, OxiHydra, Microneedling, Green Peel, chemische Peelings, Basic-Reinigungen), Augenbrauen- und Wimpernbehandlungen (u. a. Augenbrauen- und Wimpernlifting), dauerhafte Haarentfernung mittels Laser- bzw. Lichttechnologie sowie Körper-, Gewichts- und Cellulite-Behandlungen.

(2) Geschuldet ist die fachgerechte Durchführung der vereinbarten Behandlung nach dem aktuellen Stand der Kosmetik, nicht jedoch der Eintritt eines bestimmten Behandlungserfolges. Behandlungsergebnisse können individuell unterschiedlich ausfallen (z. B. abhängig von Haut- und Haartyp, Lebensweise oder Veranlagung); dies gilt insbesondere für die dauerhafte Haarentfernung sowie für figurformende und hautbildverbessernde Behandlungen.

(3) Die Behandlungen des Studios dienen kosmetischen Zwecken. Sie stellen keine medizinischen Heilbehandlungen dar und ersetzen keine ärztliche Diagnose, Beratung oder Therapie.

(4) Vor der ersten Behandlung, insbesondere vor Laser-, Microneedling- und Peeling-Behandlungen, führt das Studio ein Beratungsgespräch durch, in dem Ablauf, Wirkungsweise, mögliche Nebenwirkungen sowie Vor- und Nachsorgehinweise erläutert werden.

(5) Das Studio ist berechtigt, Behandlungen durch geeignete und entsprechend geschulte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durchführen zu lassen.

§ 4 Preise und Zahlung

(1) Es gelten die zum Zeitpunkt der Buchung ausgewiesenen Preise, wie sie in der jeweils aktuellen Preisliste im Studio bzw. bei der Online-Buchung über Treatwell angegeben sind. Alle Preise verstehen sich in Euro einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer.

(2) Sofern für bestimmte Zeiten oder Behandlungen rabattierte Preise angeboten werden (z. B. Off-Peak-Rabatte bei Treatwell), gilt der bei der jeweiligen Buchung ausgewiesene Preis.

(3) Die Zahlung erfolgt nach der Behandlung im Studio (bar oder per EC-/Girocard) oder — soweit angeboten — im Rahmen der Online-Buchung über die von Treatwell bereitgestellten Zahlungsarten.

(4) Der Kunde kann gegen Forderungen des Studios nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen.

§ 5 Terminabsage, Umbuchung, Nichterscheinen und Verspätung

(1) Gebuchte Termine werden verbindlich für den Kunden reserviert; das Studio hält hierfür Personal, Räume und Geräte bereit. Der Kunde kann einen gebuchten Termin bis 24 Stunden vor dem vereinbarten Beginn kostenfrei absagen oder umbuchen — über die Treatwell-Plattform, telefonisch oder per E-Mail an info@wd-kosmetik.de. Maßgeblich ist der Zugang der Absage beim Studio bzw. die Stornierung in der Treatwell-Plattform.

(2) Sagt der Kunde später als 24 Stunden vor Terminbeginn ab oder erscheint er ohne Absage nicht zum Termin („No-Show“), ist das Studio berechtigt, eine pauschale Ausfallentschädigung in Höhe von 50 % des Preises der gebuchten Behandlung zu verlangen, sofern der Termin trotz zumutbarer Bemühungen nicht anderweitig vergeben werden konnte.

(3) Dem Kunden bleibt ausdrücklich der Nachweis gestattet, dass dem Studio kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist; in diesem Fall reduziert sich die Ausfallentschädigung entsprechend. Ersparte Aufwendungen (z. B. nicht verbrauchte Produkte) sind in der Pauschale bereits berücksichtigt.

(4) In begründeten Härtefällen (z. B. plötzliche schwere Erkrankung, Unfall, familiärer Notfall) kann das Studio nach billigem Ermessen ganz oder teilweise auf die Ausfallentschädigung verzichten.

(5) Bei Verspätung des Kunden kann sich die Behandlungszeit entsprechend verkürzen; der vereinbarte Preis bleibt unverändert. Ist eine fachgerechte Durchführung der Behandlung wegen der Verspätung nicht mehr möglich (in der Regel bei mehr als 15 Minuten), kann das Studio den Termin als nicht wahrgenommen behandeln; Absatz 2 und 3 gelten entsprechend.

(6) Muss das Studio einen Termin absagen (z. B. wegen Erkrankung von Personal, technischer Störung oder höherer Gewalt), wird der Kunde unverzüglich informiert und erhält schnellstmöglich einen Ersatztermin. Bereits geleistete Zahlungen für nicht erbrachte Leistungen werden auf Wunsch erstattet. Weitergehende Ansprüche des Kunden richten sich nach § 11.

§ 6 Widerrufsrecht für Verbraucher bei Online-Buchungen

(1) Bucht ein Verbraucher eine Behandlung ausschließlich über Fernkommunikationsmittel (insbesondere online über Treatwell oder per E-Mail/Telefon), steht ihm grundsätzlich das gesetzliche Widerrufsrecht für Fernabsatzverträge zu. Es gilt die folgende Belehrung:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht: Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Wan Kosmetik, Inhaberin Wana Daoud, Bongardstraße 31, 44787 Bochum, Telefon: 0234 79452465, E-Mail: info@wd-kosmetik.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Bei Online-Buchungen können Sie den Widerruf auch über die in der Buchungsumgebung vorgehaltene Widerrufsfunktion (Widerrufsbutton) erklären. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs: Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

(2) Liegt der gebuchte Behandlungstermin innerhalb der Widerrufsfrist, erklärt der Kunde mit der Buchung zugleich sein ausdrückliches Verlangen, dass die Dienstleistung bereits vor Ablauf der Widerrufsfrist erbracht wird.

(3) Das Widerrufsrecht erlischt gemäß § 356 Abs. 4 BGB, wenn das Studio die Dienstleistung vollständig erbracht hat und mit der Ausführung erst begonnen hat, nachdem der Kunde dazu seine ausdrückliche Zustimmung gegeben und gleichzeitig seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass er sein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch das Studio verliert.

(4) Unabhängig vom gesetzlichen Widerrufsrecht kann der Kunde Termine jederzeit nach Maßgabe von § 5 absagen oder umbuchen. Die Stornoregelungen des § 5 schränken das gesetzliche Widerrufsrecht nicht ein.

§ 7 Gesundheitshinweise und Mitwirkungspflichten des Kunden

(1) Der Kunde ist verpflichtet, das Studio vor jeder Behandlung wahrheitsgemäß und vollständig über alle gesundheitlichen Umstände zu informieren, die für die Behandlung von Bedeutung sein können, insbesondere: Schwangerschaft oder Stillzeit; Hauterkrankungen, Entzündungen oder Verletzungen im Behandlungsbereich; Allergien und Unverträglichkeiten; die Einnahme von Medikamenten (insbesondere

lichtsensibilisierende oder blutverdünnende Mittel sowie Aknemedikamente wie Isotretinoin); Herpesneigung oder Neigung zu Narben-/Keloidbildung; Epilepsie, Diabetes, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Herzschrittmacher oder Implantate im Behandlungsbereich; Tätowierungen oder Permanent-Make-up im Behandlungsbereich; sowie bei Laserbehandlungen frische Bräunung durch Sonne, Solarium oder Selbstbräuner.

(2) Der Kunde hat die ihm mitgeteilten Vor- und Nachsorgehinweise zu beachten (z. B. Verzicht auf intensive Sonnenbäder und Solarium vor und nach Laserbehandlungen, konsequenter Sonnenschutz nach Peelings und Microneedling).

(3) Bestehen Anhaltspunkte für Kontraindikationen oder verweigert der Kunde die erforderlichen Angaben, ist das Studio berechtigt, die Behandlung abzulehnen, abzuberechnen oder zu verschieben. Beruht dies auf Umständen, die der Kunde zu vertreten hat (z. B. verschwiegene Kontraindikationen oder Nichtbeachtung mitgeteilter Vorbereitungshinweise), gelten § 5 Abs. 2 und 3 entsprechend.

(4) Für Schäden, die auf unrichtigen oder unvollständigen Angaben des Kunden oder auf der Nichtbeachtung von Vor- und Nachsorgehinweisen beruhen, haftet das Studio nicht, es sei denn, es hat die Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit der Angaben gekannt oder grob fahrlässig nicht erkannt. Ein etwaiges Mitverschulden des Kunden (§ 254 BGB) bleibt unberührt.

(5) **Informationspflicht des Kunden:** Der Kunde ist verpflichtet, die ihm vor der Behandlung zur Verfügung gestellten Informationen, Aufklärungsunterlagen sowie Vor- und Nachsorgehinweise sorgfältig zu lesen und einzuhalten. Bei Unklarheiten hat der Kunde vor Behandlungsbeginn Rückfragen zu stellen.

(6) **Eigenverantwortung des Kunden:** Der Kunde ist verpflichtet, dem Studio vor jeder Behandlung sämtliche für die Behandlung relevanten Umstände vollständig und wahrheitsgemäß mitzuteilen. Dies gilt insbesondere für:

- bestehende oder frühere Erkrankungen,
- Allergien oder Unverträglichkeiten,
- die Einnahme von Medikamenten,
- ärztliche oder kosmetische Behandlungen,
- Schwangerschaft oder Stillzeit,
- sowie sonstige gesundheitliche Einschränkungen.

Unterlässt der Kunde entsprechende Angaben oder macht er unvollständige bzw. unrichtige Angaben, haftet das Studio nicht für hieraus entstehende Schäden, soweit diese auf der Verletzung der Mitwirkungspflicht des Kunden beruhen.

(7) **Laserbehandlungen:** Bei Laser- oder lichtbasierten Behandlungen bestätigt der Kunde insbesondere, dass er sämtliche Hinweise zu Kontraindikationen, Medikamenteneinnahmen, Sonnenexposition sowie Vor- und Nachsorge gelesen und verstanden hat. Verschweigt der Kunde behandlungsrelevante Informationen oder handelt er entgegen den Anweisungen des Studios, trägt er die Verantwortung für hieraus entstehende Nachteile oder Behandlungskomplikationen, soweit diese hierauf beruhen.

(8) **Operationen und medizinische Eingriffe:** Der Kunde ist verpflichtet, das Studio vor jeder Behandlung über sämtliche kürzlich durchgeführten oder geplanten Operationen, ästhetischen oder medizinischen Eingriffe sowie sonstige Behandlungen zu informieren, sofern diese Einfluss auf die Sicherheit oder das Ergebnis der kosmetischen Behandlung haben können. Soweit erforderlich, kann das Studio die Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung oder eines medizinischen Berichts verlangen, bevor eine Behandlung durchgeführt oder fortgesetzt wird.

(9) **Nachweis der Behandlungsfähigkeit:** Insbesondere vor Laser- und apparativen Behandlungen ist der Kunde verpflichtet, nach Operationen oder medizinischen Eingriffen auf Verlangen des Studios eine ärztliche

Freigabe oder einen geeigneten medizinischen Nachweis vorzulegen, aus dem hervorgeht, dass gegen die geplante Behandlung keine medizinischen Bedenken bestehen. Solange ein entsprechender Nachweis nicht vorliegt, ist das Studio berechtigt, die Behandlung aus Sicherheitsgründen abzulehnen oder zu verschieben.

(10) **Verschweigen medizinischer Umstände:** Verschweigt der Kunde Operationen, medizinische Eingriffe, Erkrankungen, Allergien, Medikamenteneinnahmen oder sonstige behandlungsrelevante Umstände oder legt er trotz Aufforderung keinen geeigneten medizinischen Nachweis vor, haftet das Studio nicht für hieraus entstehende Schäden oder Komplikationen, soweit diese auf der Verletzung der Mitwirkungspflichten des Kunden beruhen.

§ 8 Minderjährige

(1) Die Behandlung minderjähriger Kunden erfolgt nur mit vorheriger Einwilligung eines gesetzlichen Vertreters (in der Regel schriftlich oder durch Begleitung zum Termin).

(2) Für einzelne Behandlungen (insbesondere apparative Behandlungen wie die Laser-Haarentfernung) kann das Studio ein Mindestalter von 18 Jahren vorsehen.

§ 9 Gutscheine

(1) Vom Studio ausgegebene Gutscheine sind übertragbar und können für Leistungen des Studios eingelöst werden — an allen Standorten, sofern die jeweilige Leistung dort angeboten wird.

(2) Gutscheine sind innerhalb der gesetzlichen Verjährungsfrist von drei Jahren einlösbar; die Frist beginnt mit dem Schluss des Jahres, in dem der Gutschein ausgestellt wurde.

(3) Eine Barauszahlung von Gutscheinen oder Restguthaben ist ausgeschlossen. Wird der Gutschein nicht vollständig eingelöst, verbleibt das Restguthaben auf dem Gutschein und kann bei späteren Terminen eingelöst werden.

(4) Für über Treatwell oder sonstige Dritte erworbene Gutschein- oder Aktionsangebote gelten ergänzend die dort ausgewiesenen Bedingungen.

§ 10 Behandlungspakete und Serienkarten

(1) Werden mehrere Behandlungen als Paket oder Serie zu einem Gesamtpreis erworben (z. B. Laser-Behandlungsserien), ergeben sich Anzahl der Sitzungen, Umfang und Preis aus der jeweiligen Vereinbarung.

(2) Behandlungspakete sind, soweit nichts anderes vereinbart ist, 24 Monate ab Kauf gültig. Kann der Kunde Sitzungen aus Gründen, die er nicht zu vertreten hat (z. B. Schwangerschaft, längere Erkrankung), nicht innerhalb der Gültigkeitsdauer wahrnehmen, wird die Frist angemessen verlängert.

(3) Kündigt der Kunde ein Behandlungspaket vorzeitig aus wichtigem Grund, werden bereits in Anspruch genommene Sitzungen zum regulären Einzelpreis abgerechnet und ein verbleibendes Guthaben erstattet.

(4) Für einzelne Termine innerhalb eines Pakets gilt § 5 entsprechend; bei kurzfristiger Absage oder Nichterscheinen kann die betroffene Sitzung als in Anspruch genommen gelten, wenn der Termin nicht anderweitig vergeben werden konnte. Dem Kunden bleibt auch insoweit der Nachweis nach § 5 Abs. 3 gestattet.

§ 11 Haftung

(1) Das Studio haftet unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer Pflichtverletzung des Studios oder seiner gesetzlichen Vertreter oder

Erfüllungsgehilfen beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen, und nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes.

(2) Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet das Studio im Übrigen nur bei Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Kardinalpflicht), deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf; in diesem Fall ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

(3) Für Garderobe, Wertsachen und sonstige vom Kunden mitgebrachte Gegenstände haftet das Studio nur nach Maßgabe der Absätze 1 und 2.

(4) Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter, Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen des Studios.

(5) **Nachkontrolle und Reklamationen:** Der Kunde ist verpflichtet, das Studio bei unerwarteten Reaktionen oder Beschwerden nach einer Behandlung unverzüglich zu informieren und dem Studio Gelegenheit zur Nachkontrolle sowie gegebenenfalls zur Nachbehandlung zu geben. Soweit ein Schaden darauf beruht, dass der Kunde eine rechtzeitige Nachkontrolle oder erforderliche Nachbehandlung schuldhaft unterlassen hat, richtet sich die Haftung nach den gesetzlichen Vorschriften unter Berücksichtigung eines etwaigen Mitverschuldens des Kunden (§ 254 BGB).

(6) **Spätere Reklamationen:** Reklamationen oder Beanstandungen, die erstmals mehr als drei Monate nach Abschluss der jeweiligen Behandlung geltend gemacht werden, können regelmäßig nicht mehr zuverlässig der Behandlung zugeordnet werden. Gesetzliche Gewährleistungs- oder Schadensersatzansprüche des Kunden bleiben hiervon unberührt.

§ 12 Datenschutz

(1) Das Studio verarbeitet personenbezogene Daten des Kunden (einschließlich behandlungsrelevanter Gesundheitsangaben) ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der DSGVO und des BDSG, soweit dies für die Begründung, Durchführung und Abwicklung des Behandlungsvertrags erforderlich ist oder eine Einwilligung des Kunden vorliegt.

(2) Einzelheiten ergeben sich aus der Datenschutzerklärung, abrufbar unter www.wd-kosmetik.de. Bei Buchungen über Treatwell gilt für die dortige Datenverarbeitung ergänzend die Datenschutzerklärung von Treatwell.

§ 13 Verbraucherstreitbeilegung

Das Studio ist nicht verpflichtet und nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes (VSBG) teilzunehmen.

§ 14 Schlussbestimmungen

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Ist der Kunde Verbraucher, bleiben die zwingenden Verbraucherschützenden Vorschriften des Staates, in dem er seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, unberührt.

(2) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gelten die gesetzlichen Vorschriften.

(3) Maßgeblich ist die jeweils bei Vertragsschluss gültige Fassung dieser AGB.

Anlage: Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An: Wan Kosmetik, Inhaberin Wana Daoud, Bongardstraße 31, 44787 Bochum, E-Mail: info@wd-kosmetik.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

Gebucht am (*) / Termin am (*): _____

Name des/der Verbraucher(s): _____

Anschrift des/der Verbraucher(s): _____

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier): _____

Datum: _____

() Unzutreffendes streichen.*